



Fotografien: © Julia Kneuse

FORTBILDUNGEN BEI KINDERMITTE

Mit ausgewählten Veranstaltungen wollen wir den Blick auf eine verstehensorientierte Pädagogik lenken und Impulse für die tägliche pädagogische Praxis geben, um insbesondere Kindern mit unterbrochenen Biografien (z.B. Fluchterfahrungen) eine Brücke in die frühe Bildung und ein gutes Ankommen in der Einrichtung zu ermöglichen.

Die Seminare und Workshops sind kostenfrei und richten sich an unsere Netzwerkpartner des Bundesprogramms „Kita-Einstieg“ und die Träger, Pädagogische Gesamtleitung und Fachberater/-innen von Kindermitte-Mitgliedern.

ANMELDUNG & WEITERE INFORMATIONEN

040/30 72 60 90

info@kindermitte.org

Ansprechpartner: Benedikt Hensel

„Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Gefördert von:

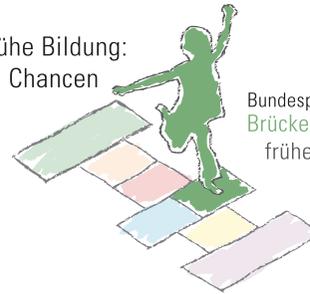


Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Behörde für Arbeit,
Soziales, Familie
und Integration

Frühe Bildung:
Gleiche Chancen



Bundesprogramm Kita-Einstieg
Brücken bauen in
frühe Bildung

Kita-Einstieg Hamburg

AGFW

Arbeitsgemeinschaft
der Freien Wohlfahrtspflege
Hamburg e. V.
www.agfw-hamburg.de

Koordinierungsstelle Kita-Einstieg Hamburg

Burchardstraße 19, 20095 Hamburg

www.kita-einstieg-hamburg.de

E-Mail: kita-einstieg@agfw-hamburg.de

Tel: 040/228645430

Ein Gemeinschaftsprojekt der Hamburger Kita-Anbieter:



QUALIFIZIERUNGS- REIHE

**Kita als sicherer Ort
für Kinder und Eltern**

im Bundesprogramm „Kita-Einstieg:
Brücken bauen in frühe Bildung“



BÜNDNIS FÜR
SOZIALES UNTERNEHMERTUM
UND QUALITÄT IN DER
KINDERTAGESBETREUUNG

Ackermannstraße 36 · 22087 Hamburg
Telefon 040/30 72 60 90 · www.kindermitte.org · info@kindermitte.org



Fotografier: eJulia Kneuse

QUALIFIZIERUNGSVERANSTALTUNGEN 2018/19

1. November 2018 · 9.30–16.30 Uhr: Workshop DIE FACHKRAFT ALS SICHERER HAFEN IN TRANSITIONSSITUATIONEN

Dieser Workshop wird zunächst auf entwicklungspsychologische Aspekte der Bindungsentwicklung eingehen, um Bindungsverhalten und -bedürfnisse von Kindern besser verstehen zu können. Zum anderen werden Ansätze einer feinfühligem Pädagogik aufgezeigt, die dem Kind emotionale Sicherheit vermitteln und eine positive, kooperative Beziehung zwischen Fachkraft und Kind fördern. Besonders berücksichtigt werden sollen dabei auch Kinder mit unsicheren Bindungsentwicklungen und daraus resultierenden Verhaltensauffälligkeiten.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 19.10.2018.

24. Januar 2019 · 9.30–16.30 Uhr: Workshop INTERKULTURELLE ELTERNARBEIT

Die Eltern spielen bei dem Übergang von der Betreuung in der Familie zur Betreuung in der Kita eine große Rolle. Die Erfahrung zeigt, wie wichtig es ist, den sprachlichen und kulturellen Hintergründen von Eltern offen und vorurteilsbewusst zu begegnen. Über diese Themen wollen wir sprechen und neue Impulse für die Herausforderung der interkulturellen und vorurteilsbewussten Elternarbeit bekommen.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 11.01.2019.

QUALIFIZIERUNGSVERANSTALTUNGEN 2019

21. März 2019 · 14.00–16.30 Uhr: Seminar SICHERHEIT DURCH VORHERSEH- BARKEIT UND TRANSPARENZ IM KITA-ALLTAG

Die Kita soll ein sicherer Ort sein, ist es aber nicht von selbst – sie muss als solcher gestaltet werden. In dem Seminar sollen die Bedingungen vorgestellt werden, die für eine Kita als „sicherer Ort“ bedeutsam sind. Darüber hinaus wird es die Gelegenheit geben, die Gegebenheiten in der eigenen Einrichtung zu reflektieren und der Frage, was diese zu einem Schutzraum macht, nachzugehen.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 08.03.2019.

20. Juni 2019 · 9.30–16.30 Uhr: Seminar SCHATZSUCHE STATT FEHLERSUCHE. RESSOURCENORIENTIERUNG BEI KINDERN MIT „AUFFÄLLIGEM“ VERHALTEN

Wenn Kinder in ihrer Entwicklung störende, herausfordernde oder allgemein „auffällige“ Verhaltensweisen zeigen, kann dies vielfältige Ursachen haben. Ausgehend von der Grundannahme, dass selbstbewusste und starke Kinder Schwierigkeiten und Entwicklungsaufgaben angemessen bewältigen können, werden wir uns in diesem Seminar mit Ansätzen beschäftigen, die uns unterstützen, Kinder in ihrer Entwicklung zu stärken und den Blick auf ihre Kompetenzen und Fähigkeiten zu lenken.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 07.06.2019.

QUALIFIZIERUNGSVERANSTALTUNGEN 2020

30. Januar 2020 · 09.30–16.30 Uhr: Workshop DER ANTI-BIAS-ANSATZ: ZUGEHÖRIGKEIT DURCH VORURTEILS- BEWUSSTE PÄDAGOGIK

Die Kita als öffentliche Institution zeigt Kindern und Familien, ob sie dazu gehören oder nicht. Sich in seiner Kita zugehörig zu fühlen, heißt in ihr als einzelner Mensch wahrgenommen zu werden, sich angenommen zu fühlen und in seiner Ich-Identität und Gruppen-Identität gesehen zu werden. In dem Workshop wollen wir einen Einblick in den Anti-Bias-Ansatz geben, grundlegende Wirkungsweisen von Diskriminierung verstehen und Handlungsstrategien kennenlernen, um Stereotypen und Schablonen zu vermeiden. Darüber hinaus sollen Anreize gegeben und Ideen ausgetauscht werden, um eine vorurteilsbewusste Umgebung zu schaffen (u. a. beim Spielmaterial).

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 17.01.2020.

11. Juni 2020 · 14.00–17.30 Uhr: **Abschlussveranstaltung**

QUO VADIMUS? WOHIN GEHEN WIR?

In dieser Abschlussveranstaltung geht es um die Rahmung des Programms „Kita-Einstieg“ und Thematisierung der Frage zur Anschlussfähigkeit des Projekts in Bezug zur Qualifizierungsreihe. Die konkreten Inhaltspunkte erschließen sich erst aus den vorangegangenen Veranstaltungen und den dort eruierten Schwerpunkten und Sichtweisen.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 29.05.2020.